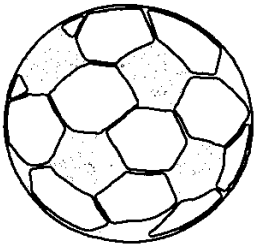
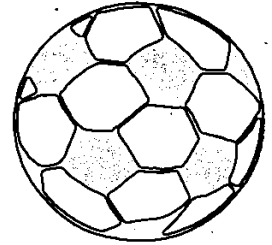


Tell KG.

SPORTSTÄTTENBAU - NORDEN



SSV - Fußball



Sonntag, den 15. November 1981 – 14.30 Uhr

SSV - VfB Stern Emden

Herausgeber: Bezirksligamannschaft des Süderneulander Sportvereins eV

T.F. Damm

34

Es gilt, Kontakt zur Spitze zu halten

Nach den letzten beiden Spieltagen der Bezirksliga Nord ist für unsere Mannschaft die blendende Ausgangsposition vorerst einmal dahin. Zuhause gegen den TuS Einswarden und in Heidmühle konnte kein Punktgewinn verbucht werden. Beide Niederlagen schmerzen umso mehr, als daß sie sicherlich äußerst unglücklich zustande kamen. Die Begegnungen gegen diese Spitzenmannschaften hätten bei konsequenter Ausnutzung unserer vielen erspielten Torchancen locker siegreich gestaltet werden können. Trotz dieser unnötigen Punktverluste ist die Moral unserer Truppe keineswegs "angeknackst". Im Gegenteil, in beiden Treffen konnten wir beweisen, daß wir in der Lage sind gegen Titelaspiranten zu bestehen. Gegen den heutigen Gegner Stern Emden werden wir unsere derzeit gute Form wieder unter Beweis stellen.

Während am vorletzten Spieltag in unserer Klasse Überraschungen am laufenden Band präsentiert wurden, konnten am letzten Sonntag die Ergebnisse als planmäßig abgehakt werden. Die vermeintlichen Meisterschaftsfavoriten drängen mit fortlaufender Spielzeit immer mehr in die Spitzenpositionen. Der Top-Favorit TuS Varel mußte jedoch in den letzten zwei Spielen mit 1 : 3 Punkten einen Rückschlag hinnehmen und seine Ambitionen auf den ersten Tabellenrang vorerst etwas zurückschrauben. Zudem muß dieses Team heute beim heimstarken Neuling SF Larrelt antreten und die Gefahr eines weiteren Punktverlustes setzt diese Vareler Elf unter großen Erfolgszwang.

Der heutige Spieltag (15. Nov. 1981)

	<u>Ergebnis</u>	<u>Mein Tip</u>
PSV Wilhelmshaven - FC Heidmühle	__ : __	__ : __
FSV Jever - Spvgg. Aurich	__ : __	__ : __
SV Nordenham - TuS Weener	__ : __	__ : __
FC Zetel - TuS Einwarden	__ : __	__ : __
Süderneulander SV - Stern Emden	__ : __	__ : __
BW Borssum - Conc. Ihrhove	__ : __	__ : __
SF Larrelt - TuS Varel	__ : __	__ : __
Germania Wiesmoor - WT Loppersum	__ : __	__ : __

Die Tabelle

1. PSV W'haven	11	19:12	16:06
2. Einwarden	9	19:10	13:05
3. TuS Varel	10	22:09	13:07
4. Spvgg. Aurich	11	18:12	13:09
5. FC Heidmühle	9	19:14	12:06
6. SV Nordenham	10	14:07	12:08
7. Süderneuland	11	16:15	12:10
8. Ihrhove	11	22:23	12:10
9. Stern Emden	10	22:18	11:09
10. Wiesmoor	11	22:16	11:11
11. Larrelt	9	13:09	10:08
12. FC Zetel	11	17:19	09:13
13. TuS Weener	9	16:25	05:13
14. WT Loppersum	10	11:29	05:15
15. FSV Jever	11	17:31	05:17
16. BW Borssum	9	06:21	03:15

Der nächste Spieltag

Mittwoch, den 18.11.81

Loppersum - Zetel
 Einwarden - Larrelt
 Borssum - Heidmühle

Sonntag, den 22.11.81

Heidmühle - Einwarden
 Loppersum - Nordenham
 Weener - Varel
 Larrelt - Stern Emden

Der heutige Gegner: Stern Emden

Als Höhepunkt der Saison für die Mannschaft des SSV gelten immer die Spiele gegen den VfB Stern Emden.

Wurde die Emdener Mannschaft vor der Saison unbedingt zu den Meisterschaftsfavoriten gezählt, so enttäuschten sie bis jetzt ihre Anhänger. Die Emdener stehen nach 10 Spielen mit 11:9 Punkten auf dem 9. Tabellenplatz.

Trotzdem ist Vorsicht geboten, denn das klare 3 : 0 gegen den Tabellenführer PSV Wilhelmshaven spricht für die Elf um Trainer Knieper.

Aus einer verstärkten Abwehr spielen die Emdener ein sicheres Paßspiel. Das Mittelfeld ist in der Lage das Tempo zu verlangsamen oder durch schnelle Konter den torgefährlichen Sturm in gute Schußposition zu bringen.

Spielerpersönlichkeiten gibt es in dieser Mannschaft, trotz vieler namhafter Abgänge, immer noch. Da ist in der Abwehr vor allem Torwart Preuß zu nennen. Einer der besten Keeper in der Bezirksliga.

Die gefährlichen Stürmer kann man mit Lorse und Heykes bezeichnen. Zwei Leute, die oft ihre Positionen wechseln.

Es ist fast unmöglich diese Leute 90 Minuten auszuschalten.

Als Neuzugang kam der Spieler Keyck von Kickers Emden zum VfB Stern. Er hat sich schon gut in die Elf eingefügt.

Trotz der verlorenen Spiele gegen Einwarden und Heidmühle besitzt der SSV genügend Spielstärke, um dieser Emdener Mannschaft Paroli bieten zu können. Es wird eine spannende Partie, deren Ausgang völlig offen ist.

Die Mannschaftsaufgebote

Süderneulander SV

Hermann Schoolmann

Manfred Schoolmann

Ludwig Freesemann

Alfred Pool

Martin Endelmann

Jürgen Wäcken

Vitus Sieverding

Wilhelm Müller

Günther Kuhnle

Manfred Menssen

Bernhard Schoolmann

Udo Krömer

Olaf Grüneweg

Walter Sasse

Trainer: Karl Rederic

Betreuer: Johann Omozik

VfB Stern Emden

Preuß

Fr. Peters

Wempen

Kyeck

Heikes

Buhs

Dykman

Thiele

Lorse

Beekhuis

de la Chaux

Trainer: Heinz Knieper

=====

Schiedsrichter der heutigen Begegnung ist Herr Heine aus Holtrop mit seinem Linienrichtergespann.

SSV-Jugendabteilung

Die Jugendfußballmannschaften des Süderneulander SV starteten mit wechselnden Erfolgen in die Punktspielsaison 1981/82. Nachdem über die Hälfte aller Begegnungen der Herbstserie ausgetragen wurden kann bei den SSV-Nachwuchsteams eine erste Standortbestimmung gewagt werden. Die von der Abteilungsführung erwarteten Ergebnisse und Leistungen wurden überwiegend bestätigt. So war von vornherein eine schwere Saison für die A- und C-Jugend prophezeit worden. Diese beiden Mannschaften werden das gesetzte Saisonziel - Klassenerhalt - sicherlich nur mit Energieleistungen aller Spieler erreichen können. Da jedoch fast alle ärgsten Konkurrenten in Süderneuland erwartet werden können beide Teams die nötigen Siege einheimen. Die B-Jgd. scheint in diesem Jahr das erfolgreichste Jugendteam zu werden. In der absoluten Spitzengruppe ihrer Klasse hat sie sich bisher gut behaupten können. Ob im Endeffekt sogar der Meistertitel erreicht werden kann wird sich erst im Endspurt zum Saisonende zeigen. Die DI-Jugend kann ebenfalls mit überzeugenden Leistungen aufwarten. Anfänglich verlorenes Terrain wurde in den letzten Partien mehr als wettgemacht. Ein Vorstoß in die Spitzengruppe ist für diese Jungen noch möglich. Die B II, D II und E-Jgd. belegen in ihren Klassen Plätze im Mittelfeld der Tabelle. Die Mannschaften werden auch zum Saisonende in dieser Tabellenregion zu finden sein. Die kleinsten SSV-Fußballer unserer F-Jgd. konnten noch keinen Sieg erreichen, sie werden aber ähnlich wie im letzten Jahr in der Rückrunde zu den ersten Erfolgserlebnissen kommen.

Funktionsärs-Weisheiten

Keiner ist unnütz - er kann immer noch als schlechtes
Beispiel dienen.

Bei uns kann jeder werden was er will - ob er will oder
nicht.

Wer schon die Übersicht verloren hat, muß wenigstens den
Mut zur Entscheidung haben.

Wo wir sind klappt nichts - aber wir können nicht überall
sein.

Jeder macht was er will - keiner macht, was er soll - aber
alle machen mit.

Wir arbeiten Hand in Hand - was die eine nicht schafft,
läßt die andere liegen.

Wir wissen zwar nicht, was wir wollen, aber das mit aller
Kraft.

Wir stehen im Mittelpunkt und somit allem im Wege.

Keiner ist so schnell wie wir, wenn die anderen noch
rutschen, liegen wir schon.

Was passiert, wenn ein Fußball platzt?

Der Amerikaner wirft ihn weg und kauft einen neuen.

Der Engländer bringt ihn zum Flickschuster.

Der Deutsche studiert ein Handbuch über die Reparatur von
Fußbällen.

Der Russe macht daraus fünf Paar Stiefelsohlen.

Der Franzose schreibt einen Beschwerdebrief an die Fabrik.

Der Italiener schimpft auf den Schiedsrichter.

Und der Schotte gibt das Fußballspielen auf.

Süderneulander SV - TuS Einswarden 0:2 (0:0)

Wir gingen mit hohen Erwartungen in dieses Spiel, doch dieser Gegner scheint uns nicht zu liegen. Obwohl wir während der gesamten 90 Minuten überlegen waren, verloren wir 2 : 0.

Von Beginn an bestimmten wir das Spielgeschehen. Ein Tor schien nur eine Frage der Zeit zu sein, doch was an diesem Tag für Torchancen vergeben wurden war schon haarsträubend.

Wiederholt standen U. Krömer, G. Kuhnle und J. Wäcken allein vor dem Torwart, vermochten das Leder jedoch nicht im Gehäuse unterzubringen.

Bei Halbzeit stand es somit 0 : 0.

Es ging genauso weiter wie in der 1. Hälfte, doch ein Tor wollte einfach nicht fallen. Zwei Konter-Tore der Einswardener in der Schlußphase stellten den Spielverlauf dann völlig auf den Kopf.

Wir hatten uns diese Niederlage letztendlich selber zuzuschreiben, denn wer aus den sich bietenden Gelegenheiten kein Tor macht, braucht sich nicht zu beklagen, wenn der Gegner aus zwei Chancen zwei Tore macht.

FC Heidmühle - Süderneulander SV 1:0 (0:0)

"Das ist Fußball". Dieser Spruch fand heute einmal Anwendung für uns in negativem Sinne.

Wir waren auch in dieser Begegnung während der gesamten 90 Minuten die tonangebende Mannschaft, doch wir scheiterten an der fehlenden Ausnutzung von Torchancen.

Von Anfang an hatten wir den Gegner gut im Griff. Ihre Aktionen wurden früh gestört. Durch schnell vorgetragene Angriffe tauchten wir wiederholt gefährlich vor dem gegnerischen Tor auf. Zahlreiche Torchancen ergaben sich zwangsläufig, die größte vergab B. Schoolmann als er Mitte der 1. Hälfte freistehend per Kopf vergab, der Heidmühler Torwart hatte hervorragend abgewehrt.

Unverändert lief das Spiel nach der Pause weiter. In der 6. Minute unterlief uns aber ein Fehlpaß im Mittelfeld. Ein Heidmühler zog auf halbrechts los, schoß aus 16 m. H. Schoolmann berührte den Ball zwar noch, aber ein anderer HFC-Spieler brauchte nur noch einzudrücken.

Wir versuchten dem Spiel noch eine Wende zu geben. Es ergaben sich "glasklare" Chancen. V. Sieverding's Kopfball in der 80. Minute hätte drin sein müssen, doch um Haaresbreite ging das Leder daneben.

So machte der Schlußpfiff uns um eine Enttäuschung reicher.